

Pflegefachassistenz

Ausbildungsinformation

Abschluss: Pflegefachassistentin/Pflegefachassistent (generalistisch)

Dauer: 1 Jahr

Beginn: 1. April und 1. Oktober

Berufsbild:

- Unterstützung der dreijährig ausgebildeten Pflegefachkräfte in der pflegerischen Versorgung von Menschen in allen Lebensphasen, Altersstufen und Versorgungsbereichen
- selbständige Übernahme ausgewählter pflegerischer Tätigkeiten
- Mitwirkung bei der Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung ärztlich veranlasster diagnostischer und therapeutischer Maßnahmen

Verdienst in der Ausbildung:

Die Ausbildungsvergütung erfolgt gemäß AVR-Caritas. Die Grundvergütung beträgt monatlich (brutto; Stand 01.03.2024): **1.264,91 €**.

Zusätzlich wird eine Jahressonderzahlung gezahlt. Je nach Ausbildungsphase und vereinbarten Diensten wird die Grundvergütung durch anteilige Zulagen für Wochenend-, Feiertags- und Nachtdienste ergänzt.

Organisation:

Die Ausbildung folgt den gesetzlichen Vorgaben der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung Pflegefachassistenz (PflfachassAPrV) des Landes Nordrhein-Westfalen.

Der Ausbildungsvertrag wird mit einer Einrichtung der Stiftung der Cellitinnen aus den folgenden Bereichen geschlossen:

- **stationäre Akutpflege** (Krankenhäuser)
- **stationäre Langzeitpflege** (Pflegeeinrichtungen)
- **ambulante Akut-/ Langzeitpflege** (ambulante Pflegedienste)

Nähere Informationen zur Auswahl eines Ausbildungsträgers sind auf unserer Webseite zu finden: www.krankenpflegeschule-koeln.de/ausbildung/ausbildungstrager-und-praktikumsplatze

Die Cellitinnen-Akademie Louise von Marillac übernimmt im Auftrag der praktischen Ausbildungsträger die Organisation der gesamten Ausbildung nach den gesetzlichen Vorgaben.

Aufbau und Inhalte:

Die Ausbildung erfolgt auf Grundlage des christlichen Menschenbildes und gesetzlicher Vorgaben.

Theoretischer und praktischer Unterricht

- mindestens 700 Std. verteilt auf folgende Bereiche:
 - Bei Pflegeplanung, Pflegediagnostik und Pflegedokumentation von Menschen aller Altersstufen mitwirken
 - Kommunikation und Beziehungsgestaltung personen- und situationsorientiert gestalten
 - Intra- und interprofessionelles Handeln mitgestalten
 - Das eigene Handeln auf der Grundlage von Gesetzen, Verordnungen und ethischen Leitlinien entwickeln und begründen
 - Das eigene Handeln auf der Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen entwickeln und begründen

Praktische Ausbildung

- mindestens 950 Stunden verteilt auf die Versorgungsbereiche stationäre Akutpflege (Krankenhaus), stationäre Langzeitpflege (Pflegeeinrichtung) und ambulante Pflege
- Einsätze beim Ausbildungsträger sowie in kooperierenden Einrichtungen

Theoretische und praktische Ausbildungsblöcke erfolgen im Wechsel. Diese werden von der Cellitinnen-Akademie Louise von Marillac nach den gesetzlichen Vorgaben geplant.

Abschlussprüfung

Die Abschlussprüfung erfolgt nach den gesetzlichen Vorgaben:

- mündlich
- schriftlich
- praktisch

Die Zugangsvoraussetzungen:

1. gesundheitliche Eignung
2. Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss oder eine andere abgeschlossene, möglichst zehnjährige Schulbildung
3. ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache (B2 Sprachqualifikationsnachweis)

Ein Pflegepraktikum ist erwünscht.

Gerne beraten wir Sie!

So erreichen Sie uns:

Cellitinnen-Akademie Louise von Marillac
Simon-Meister-Str. 46-50
50733 Köln
Fon: 0221/912468-17
Mail: info@lvmschule.de
Web: www.krankenpflegeschule-koeln.de

Unsere Geschäftszeiten:
Montag-Freitag 07:30-12:00
Montag-Donnerstag 13:00-16:00
Freitag 13:00-14:30



@louisevon.marillac